



www.Klare-Gewässer.de
Wir sorgen für sauberes Wasser

OptiLake

das Grundpflegemittel für den Teich



ANWENDUNGSGEBIETE

In allen stehenden Gewässern zur:

- Stabilisierung oder Wiederherstellung der Wasserqualität
- Ausfällung von Schwermetallen
- Verminderung der Toxizität von Nitrit, gegen Ammoniakvergiftung bei Fischen

Zugelassen auch zur Aufbereitung von Trinkwasser.

WIRKUNG

Durch das Wachstum von Algen oder Teichpflanzen, Fischbesatz und Laubeinfall werden die wichtigsten Wasserwerte häufig verändert und instabil. Dauerhaft hohe pH-Werte über 8,5 und starke pH-Wert-Schwankungen bedeuten Stress für Tiere und Pflanzen. OptiLake dient der Verbesserung der Wasserqualität für ein stabiles, ökologisches Gleichgewicht. Durch die Zufuhr von lebenswichtigem Calcium und Kohlendioxid schafft OptiLake in kürzester Zeit ideale Lebensbedingungen für alle Fische, Pflanzen und Teichbewohner. Durch diese Pufferung erhält man einen stabilen pH-Bereich zwischen 7,5 und 8,3 im Teich und pH-Wert-Schwankungen werden verringert. Optimale Kohlendioxidkonzentration, Hydrogencarbonat- und Calciumgehalt sind für alle Lebewesen in Ihrem Teich überlebenswichtig.

Der Einsatz von OptiLake unterstützt zudem das Wachstum und die Vermehrung algenfressender Fischnährtierchen (z.B. Daphnien, Rotatorien). Die biologische Selbstreinigungskraft Ihres Teiches wird sofort aktiviert. Für Schadstoff abbauende Mikroorganismen werden optimale Bedingungen im Teich und in Filtern geschaffen. Ein positiver Nebeneffekt ist, dass OptiLake die Korrosion von Pumpen und Leitungen vermindert.

ANWENDUNG

a) Optimaler Einsatzzeitpunkt:

OptiLake kann zu jeder Jahreszeit angewandt werden. Am dringendsten wird OptiLake im Frühjahr und Sommer benötigt, da zu diesen Zeitpunkten das biologische Gleichgewicht im Teich am meisten gefährdet ist. Bei der Verwendung von Regenwasser ist OptiLake dringend anzuwenden, da Regenwasser nicht über ausreichend Karbonathärte verfügt und es dadurch zu gefährlich starken pH-Wert-Schwankungen kommen kann.

b) Art der Anwendung:

OptiLake muss gleichmäßig über die gesamte Teichfläche verteilt werden, ohne es vorher in Wasser aufzulösen. Eine kurzfristige Trübung des Wassers nach der Anwendung ist erwünscht. Pulverrückstände auf Pflanzenteilen sind abzuspritzen. Filter können in Betrieb bleiben. Tiere müssen nicht für die Anwendung vom Teich entfernt werden.

c) Dosierung:

100 g OptiLake sind ausreichend für 1000 Liter Teichwasser. OptiLake kann nicht überdosiert werden. Bei Unterdosierung ist die Funktion allerdings nicht gewährleistet. In Spezialfällen ist jedoch eine höhere Dosierung notwendig: Dies ist der Fall, wenn der pH-Wert am frühen Abend über 8,8 oder der KH-Wert unter 3,5 °dH liegt. Faustregel:

- | | |
|-------------------------------|------------------------|
| - KH höher als 3,3 °dH | ▶ 100 g/m ³ |
| - KH zwischen 1,6 und 3,3 °dH | ▶ 200 g/m ³ |
| - KH unter 1,6 °dH | ▶ 300 g/m ³ |

HINWEISE

a) Einschränkung der Wirkung:

Gibt es im Teich eine permanente Quelle für Säure oder Lauge, verbraucht sich OptiLake schneller, da es ständig Neutralisierungsarbeit leisten muss. Nach dessen vollständigem Verbrauch ist der pH-Wert nicht mehr stabil. Bestimmte Arten von Beton oder Zement, die manchmal für den Teichbau verwendet werden, können über lange Zeit hinweg kontinuierlich Lauge in das Teichwasser abgeben, was den pH-Wert stark ansteigen lässt.

Achtung: OptiLake löst sich im Wasser auf. Bei Wasserwechsel wird es teilweise mit dem Wasser aus dem Teich entfernt und kann dann nicht mehr wirken.

b) Wechselwirkung mit anderen Produkten aus Oase-Gewässertherapie:

Flüssig-Produkte (z. B. AlgoClear) dürfen frühestens 1 Tag nach Einbringung vom OptiLake eingesetzt werden. Pulver-Produkte dagegen können gleich nach OptiLake eingestreut werden.

Teichbehandlungsmittel anderer Hersteller:

Tritt nach Anwendung von OptiLake eine länger anhaltende Trübung oder Braunfärbung des Wassers auf, so liegt dies wahrscheinlich an der vorherigen Anwendung von Torf, Huminstoffen und anderen Teichaufbereitungsmitteln.

c) Lagerung:

Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit vor Einbringung ausschließen, da das die Wirkung des Produktes aufheben kann.

d) Tipps:

In Teichen, in denen eine massive Algenblüte stattfindet, sollte nach OptiLake auch [AlgoLon®](#) oder [AlgoClear](#) eingesetzt werden, um eine Verstärkung des Algenwachstums, bedingt durch die verbesserte Wasserqualität, zu verhindern. Bei hartnäckigem Algenwachstum empfiehlt sich zusätzlich die Anwendung von [SeDox](#) oder [SeDox Speed](#), um Phosphat, den Hauptnährstoff der Algen, nachhaltig zu binden.

VERPACKUNGSGRÖSSEN

OptiLake ist in Gebinde-Größen 10 kg, 25 kg und 50 kg erhältlich.